



**LAUENBURGISCHER  
KUNSTVEREIN e.V.  
1984 - 2019**

**» KUNST IST VISUELLE ENERGIE.«**  
Rebecca Horn



**H**immel, es lohnt sich unbedingt, mit Kunstwerken zu leben! Einfach, weil man jederzeit auf sie Zugriff hat und – je nach Lebensphase, Stimmung oder Lichtsituation – die Kunstwerke immer wieder neu zu betrachten lernt. Das geht nicht im Museum. Doch an der Wohnzimmerwand im Dämmerlicht einer Fernsehserie fällt der Blick unerwartet auf die fett mit Farbe vollgeballerte Leinwand eines Top-Künstlers – und es durchfährt einen jäh der Schauer des Glücks. Ich nenne das Guckarbeit. Wenn ich eine gewisse Zeit mit Kunstwerken gelebt habe, weiß ich genau, welches Kunstwerk zunehmend an Stärke gewinnt und welches schließlich zu schwächeln beginnt. Daraus hätte ich nur zu gern einen Beruf gemacht. Ich würde meine Guckarbeit zum Sortieren nutzen: Die wirkmächtigsten Arbeiten würde ich in den Sammlungsbestand nehmen, die nachlassenden Arbeiten würde ich im Verkaufsbestand lagern, abwarten und (mit Gewinn!) weiterverkaufen. Ein Traum!

Es tut mir in der Seele weh, dass ich mir in dem einen Leben, das ich nun mal nur habe, nicht die Kunstwerke leisten kann, die ich zu brauchen glaube. Wie gern würde ich an den eigenen Wänden Kunstduelle zwischen Bildern arrangieren. Doch leider macht dichten arm. Und ich bin Dichter geworden.

Aber wenn ich etwas kann, dann ist es dies: Eine mit nichts zu vergleichende Euphorie für Kunstwerke aufbringen. Denn gute Kunstwerke kaputtieren mich in Sphären höchster Inspiration. Ich bin ein Kunstjunkie. Warum? Weil ich in der Kunst Kraft suche. Angenommen, ich fühle mich auf einer Skala von 0 (ganz mies) bis 100 (völlig euphorisch) an einem normalen Montag, sagen wir, 64, dann kann es sein, dass ich durch unser Wohnzimmer schlendere, auf ein wunderbares Kunstwerk blicke und mich plötzlich 94 fühle. Kunst gibt Kraft. Kunst macht stark. Mir fällt wenig ein, was mehr wert sein könnte als ein herausragendes Kunstwerk!

Text (gekürzt) | Arne Rautenberg | 2017  
Abb. | Claudia Bormann | Reflexionen | 2008 | Acryl auf Leinwand (oben)  
und Lichtung II | 2008 | Acryl auf Leinwand (rechts)